

Inhalt

I. Einleitung

HELMUT G. WALTHER: Vorbemerkungen zum Forschungsparadigma einer spätmittelalterlichen „Universitätsfrömmigkeit“. Ein Weg aus verschiedenen Verlegenheiten?	7
--	---

II. Städtische und Universitätsfrömmigkeit in Böhmen

HANA PÁTKOVÁ: Frömmigkeit im spätmittelalterlichen Böhmen. Zum gegenwärtigen Forschungsstand	15
EVA DOLEŽALOVÁ: Die städtische Pfarrei in Böhmen zur Zeit der Luxemburger	20
HELMUT G. WALTHER: „Von Jerusalem nach Bethlehem“. Zu den Beziehungen von Predigt und Reform im prähussitischen Prag	29
JINDŘICH MAREK: Plädoyer des Prager Theologen Mařík Rvačka (Moritz von Prag) gegen den Kult von Blithostien	44
JIŘÍ STOČES: Die Prager Juristenmatrikel (1372–1419): Eine Quelle zur Erforschung der mittelalterlichen universitären Frömmigkeit?	65
ROBERT SIMŮNEK: Die spätmittelalterliche Stadt als Schauplatz der Frömmigkeit	80
PETR HLAVÁČEK: Die Prager Universität als ein spezifisches Frömmigkeitsterrain der böhmischen kirchenpolitischen Szene (1409–1519)	90

III. Frömmigkeit im spätmittelalterlichen Krakau

KRZYSIOF OŽÓG: Die spätmittelalterliche Frömmigkeit in Polen. Zum Forschungsstand	101
STEPHAN FLEMMIG: Hedwig von Anjou: Universitäts(neu)begründerin und Heilige?	114
DAGMARA WÓJCIK-ZEGA / MARCIN BASTER: Die Frömmigkeit der Professoren und Studenten in den korporativen Gemeinschaften der Krakauer Universität	134
MACIEJ ZDANEK: Die Beziehungen zwischen den Orden und der Krakauer Universität im 15. Jahrhundert	150

Zusammenfassungen der Beiträge in Polnisch und Tschechisch

173

Die Autoren	190
Register	191